

Elternbrief: Coronavirus/Covid 19

Liebe Eltern,

ich hoffe Ihnen allen geht es gut und Sie und Ihre Familien sind vom Coronavirus verschont geblieben und erfreuen sich bester Gesundheit!

Seit dem 17. März 2020 sind alle Schulen geschlossen – ein bislang einmaliger Vorgang in der Geschichte unseres Landes. Aufgrund dieser Tatsache stehen wir vor Herausforderungen, die noch vor wenigen Wochen für uns alle völlig unvorstellbar waren.

Neben den Beschränkungen im Alltag waren wir plötzlich auch alle gezwungen, auf völlig neue Formen des Unterrichts zurückzugreifen. Aus zahlreichen Rückmeldungen darf ich Ihnen an dieser Stelle versichern, dass dies an ganz vielen Stellen außerordentlich gut funktioniert hat und sich die digitalen Kommunikationsmuster mittlerweile gut eingespielt haben. Vereinzelt kam es vor allem zu Beginn der Schulschließung allerdings auch zu Frustrationen, die ich an dieser Stelle ausdrücklich bedauere. Wir durften allerdings auch nie davon ausgehen, dass die komplexen Umstellungen ohne jegliche Nebengeräusche vonstatten gehen würden.

Ich möchte mich bei allen Beteiligten, bei Ihnen liebe Eltern und Ihren Kindern, aber auch bei unseren tollen Kolleginnen und Kollegen für die enorme Einsatzbereitschaft und Kompromissfähigkeit bedanken, ohne die wir diese besondere Situation nicht bewältigen können. Uns ist es bewusst, dass Sie, liebe Eltern, neben vielen Aufgaben, die Sie im Alltag zu erledigen haben, nun auch noch als Hauslehrer*innen gefragt sind und sich mühsam zur Unterstützung Ihrer Kinder in Themen einarbeiten, die wir normalerweise im schulischen Kontext abdecken. Dafür kann ich Ihnen nicht genügend danken!

Lassen Sie mich an dieser Stelle darauf hinweisen, dass Sie alle Veränderungen, die durch die aktuelle Situation notwendig werden, auf unserer Homepage, die ständig aktualisiert wird, finden. Hier auch der Link auf die offizielle Seite des Kultusministeriums. Dort finden Sie alle wesentlichen Informationen:

<https://km-bw.de/Lde/Startseite/Service/2020+03+20+Zentrale+Pruefungen+werden+verschoben>

Hier bereits **zwei Veränderungen**, die Sie hoffentlich ein wenig beruhigen werden:

1. Schriftliche Arbeiten

Die Mindestanzahl der schriftlichen Arbeiten wird aufgrund der zeitweisen Schulschließung nicht eingehalten werden können. Diese Mindestanzahl kann deshalb unterschritten werden, sofern die schriftlichen Arbeiten in der vorgegebenen Anzahl im verbleibenden Unterrichtszeitraum nicht mehr geschrieben werden können.

2. GFS

Diese Verpflichtung ist ausgesetzt. Eine bereits durchgeführte GFS bleibt jedoch Teil der Jahresleistung. Soweit eine Schülerin oder ein Schüler eine ausstehende GFS ausdrücklich wünscht, soll sie aus Gründen der Chancengleichheit ermöglicht werden. Sofern dies nicht während des Unterrichtszeitraums möglich ist, sind andere Formen der Darstellungen möglich. Wir bitten die Schülerinnen und Schüler unsere Kolleginnen und Kollegen zeitnah zu informieren, um den Bedarf abklären zu können.

Am Freitag, den 3. April 2020, beginnen die Osterferien. Dies ist unterrichtsfreie Zeit für alle Schülerinnen und Schüler. Ich bin aber davon überzeugt, dass gerade die Schülerinnen und Schüler der Prüfungsklassen auch in dieser Zeit geeignete Wege und Formen finden werden, um optimale Prüfungsergebnisse zu garantieren.

Bitte passen Sie gut auf sich auf und bleiben Sie gesund in diesen schwierigen Zeiten!

Es grüßt Sie ganz herzlich



Rainer Bade, Schulleiter
für das Schulleitungsteam